**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 8 (1882)

**Heft:** 20

**Sonstiges** 

# Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 03.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Jereinfachung der Weltgeschichte. -

Daß man zwei verschiebene Berfonen mit benfelben Borten beschreiben tann, beweise folgende Parallele:

Grifel, ein obsturer Bugführer, ber in bem Augenblide berühmt murbe, als er fich wehrte, baß hunderte in ben Abgrund gefchleudert werben.

Gambetta ift ein berühmter Bugführer, ber in bem Augenblid obftur wurde, als fich hunderte wehrten, von ihm in den Abgrund geschleubert gu merben.

# O Deutscher Naturkalender.

Das Monopol wurde im Reichstag angebaut. Die Reaktion trägt schon Früchte. Die Unfallversicherung ist noch nicht reif. Das Militärbudget blüht immer üppiger. Eine Ernte steht noch in weitem Felde.

Wie man fich in ber Schweiz beleibigt fühlen tonnte, bag nur bie beutiden Festtheilnehmer von ber Gotthardbahn-Direktion für ihre Frauen Karten erhielten, ist mir unerfindlich. Es liegt au controleur die feinste Schmeichelei fur uns und die schärffte Ruge für bie nachbarlichen Buftanbe barin. Denn bie löbl. Direktion bekennt baburch, nur bie Schweizerinnen feien Sausfrauen, anderseits aber seien die transthenanischen Buftanbe bergeftalt, baß fogar bie Beiber bafelbit es nicht mehr ju haufe aushalten tonnen.

# Streckverse.

Da zerbrachen sich die Gelehrten den Kopf daran, Ob's Hygiene heisst oder Hygieine. Das Schicksal setzte den Hobel an Nun streiten sie sich, ob keine oder 'ne kleine.

## 🥌 Ø die Freimaurer! 🧇

Bon Uri ftrahlt bie Sonne ber Erfenntniß hell auf und gunbet bas zukunftige Feuer zum Schmoren ber Freimaurer an. Wer anbers follte fonft Schuld fein, bag bas Schupenfest nicht nach Altorf tommt, beb? Aber wartet! Bir werden nach urnerischem Borbild euch auch ferner entlarven, ungefähr fo:

Bis jum himmel ftintt bie neuefte greuliche Schandthat ber Freimaurer in Binterthur. Der liebe Gott wollte biefe Demofraten einmal auf Baffer und Brot fegen, indem er feine froftigen Engel Bantratius und Servatius und Margius 2c. fandte, die Beinberge zu verderben. Rur aus freimaurerifden Gehirnen tonnte ber fatanifde Bebante entspringen, biefe Engel auszuräuchern und ben Wein vor urnerifder Sauertopfigfeit gu schützen.

Das mar wieber ein rechter Freimaurergug, biefer hiftorische Umgug in Bern! Ueber elftausend Franten hat er ben Urmen eingebracht. Sabt ihr bie Armen nicht allezeit bei euch, ben heiligen Bater aber nicht! Bebes Land, mo bie Freimaurer nicht die Oberhand haben, murbe stante pede die elftaufend als Beterepfennig erklart haben!

Bas, ben »Anchylostomum duodenalea wollt ihr ben italienischen Gottharbarbeitern vertreiben, indem ihr eine alpine Station fur fie auf ber Berghobe errichtet! Nimmermehr murbe ber Bunbegrath bas jugeben, wenn er nicht von Freimaurern wimmelte! Als ob nicht fur nachite Beit eine Ballfahrt nach Ginfiedeln von mehreren Orten ber geplant mare - und bort verfteben fie boch am beften, einem bie Burmer aus ber Rafe gu gieben!

# Gebet der liberalen Freiburger.

Gewähr uns, o Herr, die grosse Bitt': Nimm fort das O und W, Und noch sechs Zeichen aus der Mitt: J, E, S, U, J, T.

Benn man nur einmal anfangen murbe, eine Menge Biffern zu ftreichen, nachher murbe eine gange Daffe Rullen von felbst wegfallen.

Stimme aus bem Bolte.

## - Frühlingslieder.

Es fiel ein Reif in ber Fruhlingenacht, Er fiel auf die Bunbesversammlungs: Portofreiheit -Sie ift geftorben, verdorben.

Leise gieht burch mein Gemuth liebliches Belaute; Rlinge, fleines Fruhlingslieb, gieb' binaus in's Beite, Bieb hinaus nach Freiburg bin, wo romifche Blumen fpriegen, Und wenn Du bort ein einziges ausbruchsicheres Gefängniß fiehft -So fag', ich laß' ce grußen!

> Benn ber Frühling auf die Berge fteigt, Und ber Baibel Steuerzebbel bringt, Beim Notar bas Defizit fich zeigt, Auf Menfur ber Nafenzipfel fpringt, Rein Bernünftiger mehr ohne Morbgewehr In ber Tasche sicher geht baber, Schallt es von ben Sob'n bis zum Thale weit: D wie wunderschön ift boch bie Frühlingszeit!

## Binke für die Reisesaison.

Unbemittelte "arme Reifenbe" ftellen fich im Deutschen Reiche nach ftatistischen Untersuchungen bei einer Geschäftsbetheiligung von 200,000 Bersonen auf 1 Mart 70 pro Tag, mit Fleiß und Energie bringen fie es bis zu 4 Mart.

## Bur Naturkunde.

Behrer: Da ift en Maitafer. Bas weißt bu g. B. bervo g'fage? Schüler: Si bei en brujahrigi Umtebur, wie alli Lanbesvater.

#### - Brieftaften der Redattion.



K. I. R. Daran ist nicht mehr zu benten; ber erste Ersoig war ein berartiger, daß ein solcher Patriotismus mehr und mehr aus den Schalenstern verschwinden dürste.

— Ypsilon. Die Sache bleibt, auch wenn sie noch so Schalenstern verschwinden dürste.

— Ypsilon. Die Sache bleibt, such wenn sie noch so schalenstern verschwinden dürste.

— Ypsilon. Die Sache bleibt, auch wenn sie noch so schalenstern von gentersse. Man zankte sich in kern kern wenten gublistum ohne Antersse. Man zankte sich im koth berum zum Baubium dem Publistum, zur Ehre ber eigenen Baterssab, die sonst nub der gewünsche hat." — Jods. Besten Danf und Bruß.

S. S. i. S. Die nächste Kummer wird bas gewünsche Fortrait bringen. — L. i. Luz. Ein sehr schöftnung der Gott hard-bahn können Sie um den billigen Breis von Kr. 1 durch unser Erhebition beziehen.

Der Fond desselben bilbet die heutige Zeichnung der Bosten gegenüber den Nationalbahn-Obligationären hat der Bolizeitassaberaulter, um sich auf diese kom ber Bolizeitassaberaulter, um sich auf diese kom ber Bolizeitassaberaulter, um sich auf diese kom der Bott der Bottoperiode zu Ende geführt wird.

Bir wollen hössen, daß alles vor der Schrotperiode zu Ende geführt wird.

P. i. Wien. Man ist diese wor der Schrotperiode zu Ende geführt wird.

P. i. Wien. Man ist diese wer Schrotperiode zu Ende geführt wird.

P. i. Wien. Kan ist diese wer Schrotperiode zu Ende geführt wird.

P. i. Wien. Kan ist diese wer Schrotperiode zu Ende geführt wird.

P. i. Wien. Kan ist diese wer Schrotperiode zu Ende geführt wird.

P. i. Wien. Ran ist diese wer Schrotperiode zu Ende geführt wird.

P. i. Wien. Kan diese vor der Schrotperiode zu Ende geführt wird.

Erschledenen: Anonymes wird nicht ausgenommen.

# Erinnerungsblatt

# Eröffnung der Gotthardbahn.

Fol., in vier Tönen prachtvoll ausgeführt.

Preis pr. Blatt Fr. 1.

Wiederverkäufer erhalten grossen Rabatt.

Die Expedition.